

Zeitschrift: Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer [ev. = Journal de la Société suisse des géomètres concordataires]
Herausgeber: Verein Schweizerischer Konkordatsgeometer = Association suisse des géomètres concordataires
Band: 5 (1907)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitschrift

des

Vereins Schweizer. Konkordatsgeometer

Organ zur Hebung und Förderung des Vermessungs- und Katasterwesens

Jährlich 12 Nummern. Jahresabonnement Fr. 4. —

Unentgeltlich für die Mitglieder.

Redaktion:
J. Stambach, Winterthur.**Expedition:**
Geschwister Ziegler, Winterthur

Pro memoria!

Mit dem 20. Februar läuft die vom Vorstand des Vereins Schweiz. Konkordatsgeometer angesetzte Frist für die *Einreichung der Fragebogen betreffend die Schulfrage zu Ende*.

Alle diejenigen Mitglieder des V. S. K. G., welche ihre Feder für einen Moment dem Thema der Ausbildung unserer zukünftigen Berufskollegen widmen wollen, werden gebeten, ihre Beiträge innert dieser Frist der unterfertigten Vereinsinstanz einzusenden.

Damit das Antwort-Material ein möglichst zuverlässiges Bild über die verschiedenen Richtungen in der vorwüfigen Frage ergibt, werden insbesondere auch die mit den Beschlüssen der resp. Zweigvereine nicht einig gehenden Kollegen ersucht, den Fragebogen direkt zu beantworten.

Aus den Reihen des *bernischen Geometervereins*, dessen Hauptversammlung schon vor dem Eingreifen der allgemeinen Diskussion stattfand, wird eine recht ausgiebige Benützung des Mittels der schriftlichen Mitwirkung erwartet werden dürfen.

St. Gallen, 9. Februar 1907.

Präsidium des V. S. K. G.:

M. Ehrensberger.

Zur Berufsbildung des Geometers.

Nachdem in dieser Angelegenheit der Motionär, der Vorstand des V. S. K. G. und der Hauptlehrer unseres Faches am Technikum